

Graham Greene

Der dritte Mann

Ungekürzte Lesung (3 CDs)

Wien nach dem Zweiten Weltkrieg, der Schwarzmarkt blüht. Der Autor Rollo Martins kommt in die Stadt, um seinen Jugendfreund Harry Lime zu besuchen, der sich mittlerweile als Schieber verdingt. Als Martins eintrifft, ist sein Freund tot. Angeblich wurde er Opfer eines Autounfalls. Eine Erklärung, die Martins skeptisch macht. Er beginnt nachzuforschen, und immer wieder kreuzt dabei ein ominöser dritter Mann seine Wege. Graham Greenes faszinierender Thriller, kongenial verfilmt mit Orson Welles und Joseph Cotten, erscheint erstmals als Lesung mit Hanns Zischler. Ungekürzte Lesung mit Hanns Zischler 3 CDs | ca. 3 h 57 min

Graham Greene

Der dritte Mann

Ungekürzte Lesung (3 CDs)

ISBN: 978-3-86231-691-5

EUR 19,99 [DE]

EUR 22,50 [AT]

ET 18. März 2016

Format : 14,0 x 12,7 cm

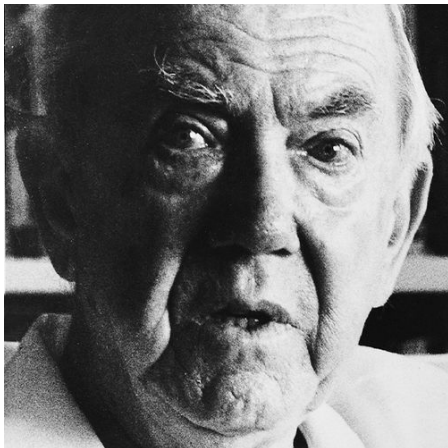
Übersetzung: Übersetzt von

Nikolaus Stingl

Übersetzer*in: Nikolaus Stingl

Autor*in

Graham Greene



© privat

Graham Greene wurde am 2. Oktober 1904 in Berkhamstead, Hertfordshire, geboren. Sein Großonkel war der Autor der 'Schatzinsel', Robert Louis Stevenson. Da Greene der Sohn des örtlichen Schuldirektors war, behandelten seine Mitschüler ihn als Außenseiter. Er entwickelte einen Hang zum Einzelgängertum, gegen den auch seine beiden Brüder nichts tun konnten. Nach Beendigung der Schule ging Greene nach Oxford und studierte am Balliol College Neuere Geschichte. Seine erste Anstellung war ein Redakteursposten bei der Times in London, danach fand er eine Stelle als Filmkritiker beim Spectator. Die großen Reisen, die er unternahm – u.a. nach Westafrika und Asien – wurden auch zum Fundus für seine schriftstellerische Tätigkeit. Ein entscheidender Schritt war 1934 sein Übertritt zum Katholizismus. Sein erster Roman, 'The Man Within' (1929, dt. 'Zwiespalt der Seele'), beschreibt bereits den Konflikt zwischen Gut und Böse, der im Zentrum von Graham Greenes Werk steht. Man findet ihn in den Kriminalgeschichten wie in den psychologisch ausgerichteten Romanen. Als 1940 'The Power and the Glory' (dt. 'Die Kraft und die Herrlichkeit') erschien, erhielt Greene dafür den Hawthorne-Preis. Viele halten es für sein vielleicht bestes Werk. Zweimal leitete er Verlage, Mitte der vierziger Jahre Eyre & Spottiswoode und Anfang der sechziger Jahre Bodley Head. Am 3. April 1991 starb Graham Greene in Genf. Er wurde mehrmals als heißer Kandidat für den Literatur-Nobelpreis gehandelt und zählt zu den bedeutendsten Schriftstellern des 20. Jahrhunderts.

Übersetzer*in

Nikolaus Stingl

Nikolaus Stingl übersetzt seit 40 Jahren aus dem Englischen und wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis.

Autor*in Graham Greene bei dtv

- Die Reisen mit meiner Tante, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14179-6
- Der dritte Mann, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-691-5
- Der stille Amerikaner, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13129-2
- Unser Mann in Havanna, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-12034-0
- Der dritte Mann, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-11894-1
- Der stille Amerikaner, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1843-2